

Berner Politik

Das Volk – das Leichtgewicht

Magdalena Martullo* über den Umgang mit der Verfassung



Mit der Annahme der Masseneinwanderungsinitiative bestimmte das Volk am 9. Februar 2014, dass «keine völkerrechtlichen Verträge abgeschlossen werden, die gegen diesen Artikel verstossen». Folgerichtig beurteilte der Bundesrat die Erweiterung der Personenfreizügigkeit auf Kroatien vor der Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative als verfassungswidrig. Das Bundesgericht bestätigte das in drei Urteilen. Um die EU zu besänftigen, gewährte der Bundesrat Kroatien aber schon eine Zuwanderung wie unter der Personenfreizügigkeit und zahlte auch die 45 Millionen Franken an das neue EU-Mitglied.

Aber alles half nichts: Trotz unveränderter Einwanderung schloss die EU die Schweiz als Strafe beim Forschungsrahmenprogramm Horizon 2020 aus. Bis sie merkte, dass eines ihrer zwei Leuchtturmprojekte ja in der Schweiz läuft – da nahm sie die Schweiz schnell wieder provisorisch auf.

Im März 2016 machte Bundesrätin Sommaruga und mit ihr der Bundesrat (gegen zwei SVP-Stimmen) und das gesamte Parlament (gegen die SVP-Stimmen) eine überraschende Kehrtwende: Das Kroatien-Protokoll sei nun bereits unterzeichnet und man könne es bis Februar 2017 ratifizieren. So würde der Zugang zum Forschungsrahmenprogramm gesichert – dies zwar ohne Zusage der EU.

Der Ständerat stimmte der Ratifizierung vorerst nur zu, falls diese mit der Bundesverfassung zu vereinbaren sei. Der Nationalrat wollte von dieser Bedingung ausdrücklich nichts wis-

sen. Geeinigt haben sie sich dann auf eine «Vereinbarkeit mit der schweizerischen Rechtsordnung», womit natürlich die Personenfreizügigkeit als Staatsvertrag gemeint ist.

Die Bundesverfassung wird nicht erwähnt, und so kann man hier schalten und walten, wie man will. Bundesrätin Sommaruga und die eidgenössischen Räte vollführten wirklich jede erdenkliche Argumentations-Pirouette, um (wem wohl?) weiszumachen, dieses Vorgehen sei nun völlig verfassungskonform.

Und das Beste kommt zum Schluss: Mit dem Brexit wird England als wichtigste und beste europäische Hochschullation mit den meisten eigenen Forschungsprojekten auch aus Horizon 2020 ausscheiden. Mit wem wollen wir dann wohl noch forschen, wenn nicht mit den Besten? Aber urteilen Sie selbst über diese Episode!

* Magdalena Martullo ist Bündner SVP-Nationalrätin.